

Überprüfe dein Wissen: Die Erde - **Klima** und Vegetationszonen: Der Passatkreislauf

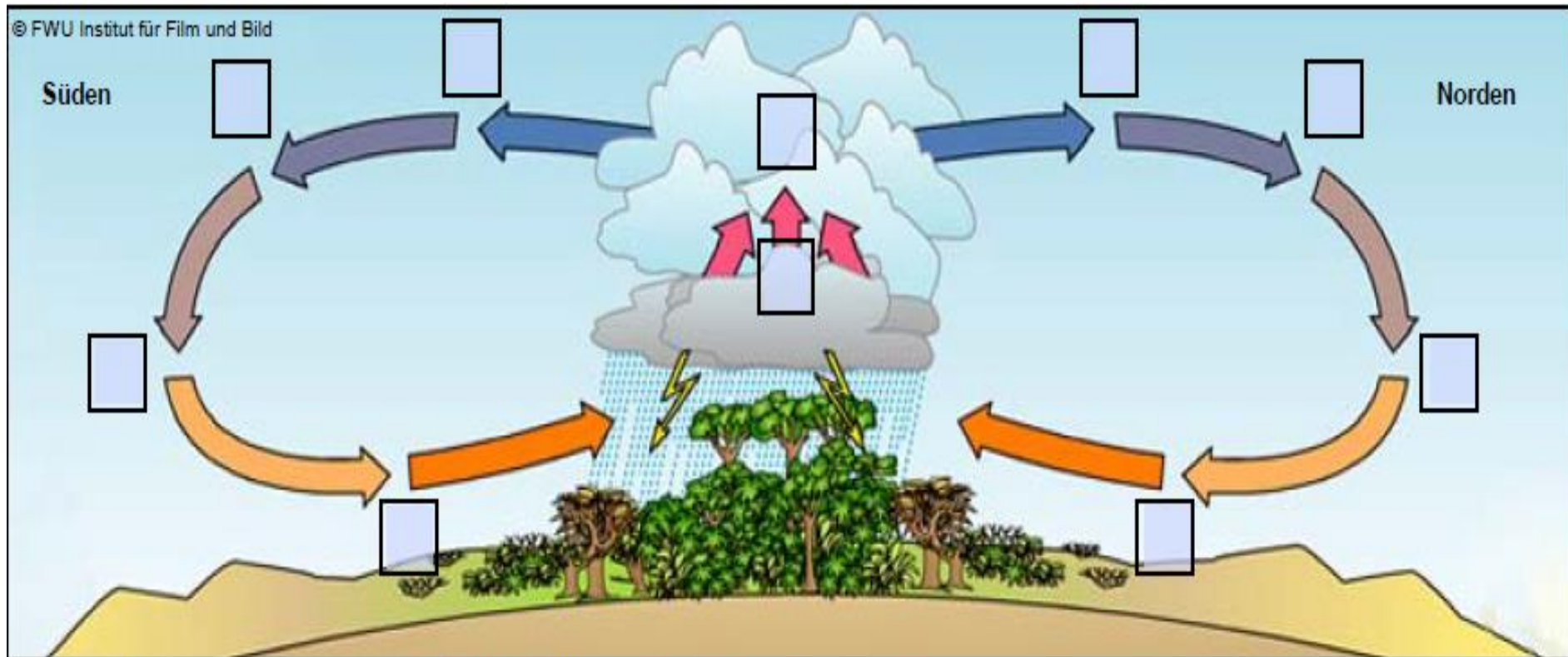
Der Passatkreislauf

1. **Achtung Fallenalarm:** Lies dir die folgenden Aussagen genau durch. **Kreuze die richtigen Aussagen an** und korrigiere die falschen Aussagen sinnvoll im Heft:

1. Erwärmte Luft steigt nach oben.
2. Wenn irgendwo auf der Welt erwärmte Luft nach oben steigt, entsteht in Bodennähe ein Überdruck, den man Tiefdruckgebiet nennt.
3. Sammeln sich irgendwo Luftmassen, z.B. dadurch, dass Luft von oben absinkt oder sich in der Höhe ansammelt, entsteht ein Hochentspannungsgebiet.
4. Sinkt die Luft über den Wendekreisen bei $93,5^\circ$ nördl. und südl. Breite ab, erhitzt sie sich wieder durch die Abstrahlung der Wärme vom Boden.
5. Die Luft an den Wendekreisen ist in der Regel sehr trocken, da die Luftmassen sich in Äquatornähe aberegnet haben.
6. Die Winde, die von den Wendekreisen zum Äquator wehen, nennt man Passate.
7. Von Nordost nach Südost weht der Nordostpassat.
8. Die Winde wehen in Wirklichkeit nicht direkt von den Wendekreisen zum Äquator, sondern in einem Bogen - wegen der Erdanziehungskraft.
9. Nimmt warme, aufsteigende Luft Wasserdampf mit in die Höhe und trifft dort auf kältere Luft, ergeben sich Niederschläge.
10. An den Wendekreisen entstehen durch den Passatkreislauf die sogenannten "Wendekreiswüsten", wie die Sahara eine ist.

Ich wünsche euch viel Erfolg bei diesem Wissenstest! Überrascht mich und sendet ihn mir - falls es eure Zeit zulässt, bis zum Ende der Woche zurück 😊.

2. Ergänze das Schaubild des Passatkreislaufes sinnvoll!



- ④ An den _____ sinkt die Luft ab und wird dadurch wärmer.
- ⑥ Der Passatkreislauf wird am Boden geschlossen. Die Passatwinde wehen zurück zum _____.
- ① Die bodennahen Luftmassen steigen auf und _____.
- ② Es bilden sich mächtige _____. Dann setzt wolkenbruchartiger Regen ein, meist begleitet von heftigen _____.
- ⑤ Die absinkende, trockene Luft _____. Es ist trocken und der Himmel ist _____.
- ③ Da ständig neue _____ nach oben nachströmen, werden diese in etwa 10 bis 15 Kilometern Höhe nach Norden und Süden abgedrängt.